



Anzeige

(<https://beingorganic.eu/>)Startseite (<https://gastgewerbe-magazin.de/>) / Impact Investing: Wie Unternehmer mit positiver Wirkung Geld anlegen

Anzeige



wanzl

Exzellentes Housekeeping

Mit dem neuen Mundus von Wanzl

- Der Housekeeping-Wagen Mundus kombiniert elegantes Design mit praktischer Ausstattung. Optimieren Sie Ihr Housekeeping mit individuell an Ihre Anforderungen angepasste Komponenten und Zubehörteile. Kombiniert mit unserer Produktvielfalt an Sack- und Wäschewagen sind effiziente Reinigungsabläufe garantiert.

Kontaktieren Sie unsere Hotel-Experten und erfahren Sie mehr über unsere Topseller-Varianten mit verkürzter Lieferzeit!

Wanzl Hotel Service
www.wanzl.com | hotel@wanzl.com

(https://www.wanzl.com/de_DE/anwendungsbereiche/hotel)

Finanzen

Impact Investing: Wie Unternehmer mit positiver Wirkung Geld anlegen

Immer mehr Unternehmern wird es wichtig, mit ihrem Kapital Gutes zu erreichen - und das weit über die Finanzrendite hinaus. Die Lösung heißt Impact Investing. Aber wie gehen Unternehmer vor, um ihre Ziele zu erreichen?

Patrick Peters 22/02/2023 Geschätzte Lesezeit: 3 Minuten



Anzeige



(<https://prodsgvo.de/klickberater-7-abmahnrisiken-auf-webseiten>)

Vor welchen Nachhaltigkeitsherausforderungen stehen Unternehmer und Unternehmen jetzt und in Zukunft?

Klimawandel, natürlicher Ressourcenmangel, gesellschaftliche Umbrüche, geopolitische Verwerfungen: Man kann nicht behaupten, dass es derzeit ruhig auf der Welt zugeht. Und die Herausforderungen wachsen, die Anlass zur Sorge bereiten. „In diesem Umfeld ist es wichtig, dass vor allem Unternehmer ihre eigene Rolle definieren und für sich selbst klarstellen, wie sie mit diesen globalen Herausforderungen der Menschheit umgehen wollen. Es braucht einen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Paradigmenwechsel, um die erheblichen Probleme zu lösen“, erklärt Dr. Johannes Knorz, Geschäftsführer des Family Office 4L Vision des Unternehmers Ralph Suikat. Die 4L Vision befasst sich seit der Gründung 2016 ausschließlich mit Impact Investing im Sinne des unternehmerisch nachhaltigen Engagements, das auf den 17 globalen

Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN Sustainability Development Goals) beruht. Für Johannes Knorz ist klar: „Das Impact Investing ist die neue, grundlegende und nachhaltige Lösung für die großen sozialen und ökologischen Herausforderungen!“

Was ist Impact Investing genau?

Unter Impact Investing versteht man eine Investmentphilosophie, die nicht nur auf die finanzielle Rendite, sondern auch auf die positive ökologische und/oder soziale Wirkung eines Investments über alle Anlageklassen hinweg ausgerichtet ist. „Es geht also um eine doppelte Rendite. Einerseits soll Impact Investing marktübliche Gewinne erbringen, aber andererseits eben auch konkrete Probleme in Umwelt und/oder Gesellschaft lösen. In der Ausrichtung auf eine marktübliche finanzielle Rendite liegt die entscheidende Stärke des Impact Investing gegenüber allen anderen alternativen Anlagestrategien. Erst das Impact Investing macht es möglich, ökologische oder soziale Investments wirklich rentabel und damit auf Dauer nachhaltig zu gestalten“, betont Johannes Knorz, der auch Vorsitzender des Impact Committee der 4L Capital ist, einem Multi Family Office für bewusste, wertorientierte und nachhaltige Investmententscheidungen.

Wie können Unternehmen, insbesondere aus dem Gastgewerbe, damit umgehen?

Impact Investing kann auf zwei Wegen stattfinden. Zum einen ist dies natürlich mit dem privaten Kapitaleinsatz möglich, indem die Vermögensverwaltung konsequentes auf echten Impact ausgerichtet wird, betont der Experte. Das könnten Aktien, Anleihen, Fonds, unternehmerische Direktbeteiligungen und Co-Investments in Start-ups und Wachstumsunternehmen oder auch besonders nachhaltige Immobilienentwicklungen – eben jedes Finanzprodukt, das auf die doppelte Wirkung des Kapitaleinsatzes abzielt. „Das ist insofern wichtig, als dass die weltweiten Krisenherde nur durch viel Geld bekämpft werden können. Allein um den Klimawandel zu bekämpfen, sind bis zu 270 Milliarden Euro jährlich an Investitionen notwendig. Und um die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu erreichen, werden laut Schätzungen bis 2030 jedes Jahr 2,5 Billionen US-Dollar benötigt. Der Finanzbedarf ist also riesig.“ Auf der anderen Seite können Unternehmen selbstverständlich auch ihre betriebliche Investmentstrategie auf Impact umstellen, um auf diese Weise mehr

Wirkung in der Praxis als Hotel – beziehungsweise Restaurantbetrieb zu erreichen  

Johannes Knorz: „Impact hat keine Grenzen und kann immer und überall gelebt werden, wenn es wirklich gewollt ist.“

Wie könnte die praktische Umsetzung aussehen?

Der 4L Vision-Geschäftsführer stellt heraus, dass die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele eine gute Orientierung für unternehmerische Aktivitäten bieten könnten. Diese reichen vom Kampf gegen weltweiten Hunger und Armut, für mehr Bildungs- und Chancengleichheit, für bessere Arbeitsbedingungen und gegen den Klimawandel bis zum Einsatz für mehr Ressourceneffizienz, gesündere Innenstädte und ein sozial verträgliches Wirtschaftswachstum, von dem so viele Menschen wie möglich profitieren. „Diese Bandbreite zeigt die Möglichkeiten für Unternehmer und Geschäftsführer, aus dem Unternehmen heraus positive Veränderungen anzustoßen. Das kann, mit Blick auf das Gastgewerbe, beispielsweise die konsequente Umrüstung des Hotels oder Restaurants auf den höchsten Energieeffizienzstandard sein, die Einrichtung von Prozessen der Kreislaufwirtschaft oder die gezielte Förderung von bestimmten Gruppen, etwa Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung. Diese Investitionen zielen dann wiederum auf den doppelten Nutzen: die Steigerung der Wirtschaftlichkeit einerseits und die positive Wirkung im Sinne eines oder mehrerer Nachhaltigkeitsziele.“

Warum ist das mit Blick auf die Zukunft wichtig?

Das ist ganz einfach: Kunden machen ihre Kaufentscheidung immer häufiger davon abhängig, ob Unternehmen nachhaltig handeln. Nach einer repräsentativen Umfrage aus der Markt-Media-Studie Verbrauchs- und Medienanalyse (VuMa) ist es einem Großteil der Bevölkerung beim Kauf von Produkten wichtig, dass das jeweilige Unternehmen sozial und ökologisch verantwortlich handelt. „Damit investieren gastgewerbliche Unternehmen direkt in ihre Zukunft und erarbeiten sich eine verbesserte Marktposition für mehr unternehmerische Rendite und eine höhere Substanz, beispielsweise auch hinsichtlich Nachfolge- oder Verkaufsprozessen“, betont Johannes Knorz.

Patrick Peters

Dr. Patrick Peters ist Professor für PR, Kommunikation und digitale Medien an der privaten Allensbach Hochschule in Konstanz und befasst sich als Berater,



GASTGEWERBEmagazin (https://gastgewerbe-magazin.de) Publizist und Wissenschaftler ausgiebig mit Diversity, Ethik und Kommunikation. Patrick Peters hat gemeinsam mit dem E-Learning-Anbieter mybreev das Comenius-EduMedia-Siegel für das digitale Sensibilisierungspaket „Diversität im Unternehmen“ erhalten und ein Diversity-E-Learning entwickelt. Er war Chefredakteur des Gastgewerbe-Magazins und berät Hoteliers und Gastronomen umfassend in seinen Themengebieten.

Anmelden

MENÜ



Weitere Artikel zum Thema

Tipps für die korrekte Entsorgung von Speiseresten und Abfällen

21. Januar 2019

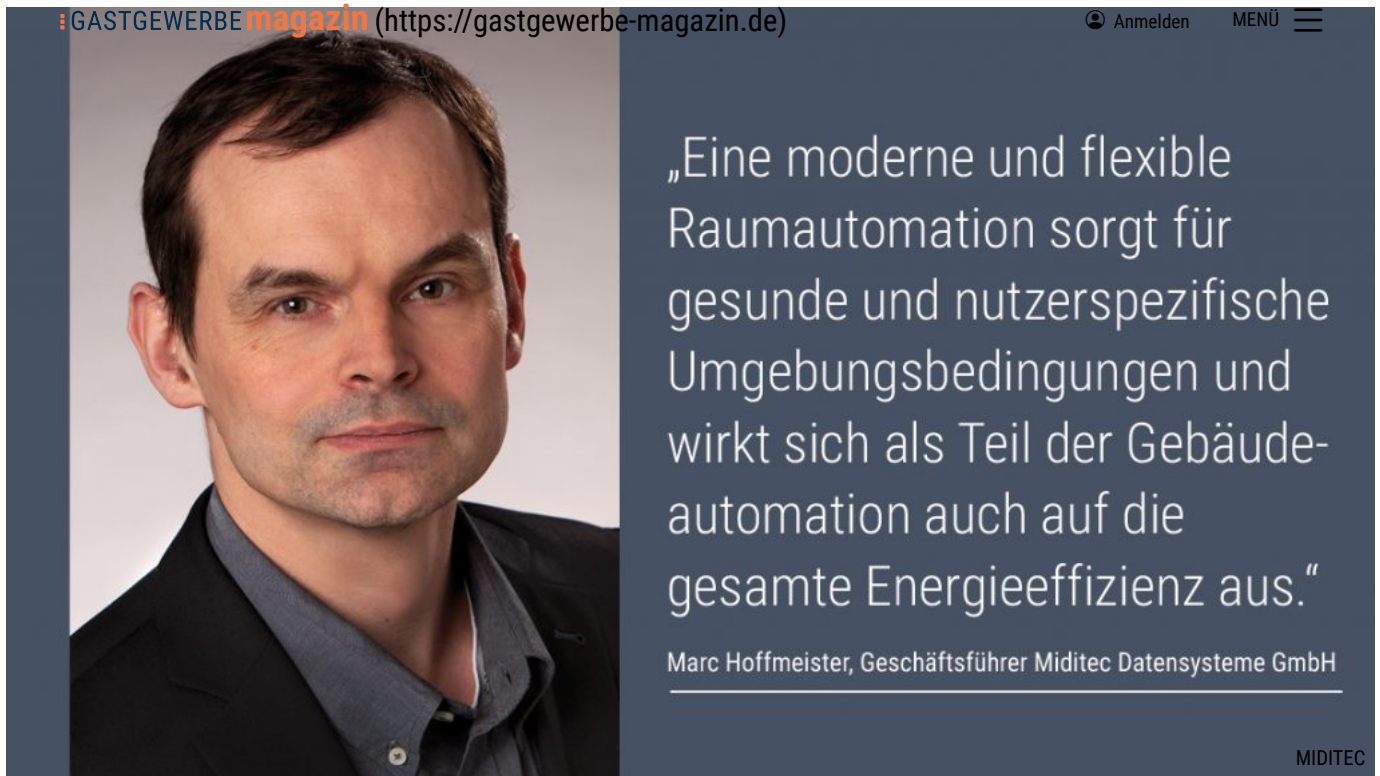


Täglich fallen in der Gastronomie und Hotellerie großen Mengen Abfall an. Da Deutschland ein Land der Regulationen ist, gibt es natürlich auch zum Thema Abfallentsorgung viele Vorschriften.[...]

Raumautomation

Nichts für Warmduscher? Intelligentes Energiemanagement in der Hotellerie

31. August 2022



Steigende Strom- und Gaspreise stellen Verbraucher, Industrie und Politik vor enorme Herausforderungen. Als

10aus7 in Woche 11/2018

HOGA im Überblick – Handylfreie Zone im Gastraum, Hygienebarometer gescheitert und gesenkte Bettensteuer in Dresden

12. März 2018



Gastronomie und Hotellerie sorgen mit Ladestationen für E-Autos für E-Mobilität und in Ungarn gibt es das erste Gästehaus ohne Personal, das über das Smartphone gesteuert wird.[...]

Light my Guest Room: Duni LED-Set mit Kerzenhalter

9. Oktober 2020



Mit den wiederaufladbaren LED-Tischlampen von Duni bietet sich Gastronomen ein flexibles, kostengünstiges und effektives Lichtkonzept für den Gastraum. [...]

5-Punkte-Plan soll Plastikmüll reduzieren

27. November 2018



Umweltministerin Svenja Schulze von der SPD hat am 26.11. einen 5-Punkte-Plan vorgestellt, der mit freiwilligen und gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen den Plastikmüll reduzieren und das Bewusstsein für

Unsere Ratgeber

Ratgeber Kassensysteme

Ratgeber Personalplanung

Ratgeber Außengastronomie

Ratgeber Berufsbekleidung

Ratgeber Spültechnik

Ratgeber Kombidämpfer

Ratgeber Burger

Ratgeber alkoholfreie Getränke

Ratgeber Datenschutz

Ratgeber Kaffee

Ratgeber Frühstück & Brunch

Ratgeber WLAN

Ratgeber Halloween

Ratgeber Weihnachten

Unsere Themen

Corona

Digitalisierung

Management

Recht & Finanzen

Food & Beverage

Technik & Ambiente

Unser Service

Hilfe/Kontakt

Mediadaten

Newsletter

eMagazine

Produkt-Scout

Branchenverzeichnis

Datenschutz

Impressum

AGB

In Kooperation mit

